

COMmänder® Basic.2
COMmänder® Basic.2 19"



COMmänder® Basic.2

Professionelles
ITK-System
mit Zukunft

- Flexibel ausbaubar
- 34 Amtverbindungen gleichzeitig
- 48 Teilnehmer, 112 Rufnummern
- ISDN- und IP-Systemtelefonie

COMmänder
.....Basic.2.....



Einfach clevere Telefonanlagen.

COMmander® Basic.2 –

Maßgeschneidert für



Ihre Telefonanlage ist Ihnen zu „eng“ geworden?

Welche neuen Technologien sind bei einer Neuanschaffung notwendig?

Welche Technik ist ausgereift?

Wenn Sie heute über die Anschaffung einer neuen Telefonanlage nachdenken, erwarten Sie nicht nur Zuverlässigkeit und Funktionalität. Sie legen größten Wert auf einfache Bedienung, Kosten sparende Features und den bestmöglichen Investitionsschutz.

Mit dem COMmander Basic.2 liegen Sie immer richtig, denn er lässt sich jederzeit Ihrer Infrastruktur anpassen, er wächst mit Ihrem Unternehmen und er ist offen für neue Technologien. Telefonieren Sie heute noch klassisch und morgen schon mit Voice over IP? Der COMmander Basic.2 begleitet Sie bei der Umstellung. Ob step by step oder gleich komplett – das entscheiden Sie.

Die Montage des Systems ist denkbar einfach:

Chassis an die Wand schrauben,
Baugruppenträger aufrasten,
mit Modulen bestücken,
Deckel aufsetzen, fertig.



den Mittelstand



Der COMmander Basic.2 19" in Vollausstattung mit 6 zusätzlich montierten Anschlussadaptern.

Bezahlen Sie nur, was sie brauchen...

Damit das System exakt auf Ihren individuellen Bedarf mit Modulen und Funktionen zugeschnitten werden kann, enthält das Grundmodell unbestückte Modulsteckplätze. Ob Primärmultiplexanschluss (S_{2M}) zum Amt, 2-Draht-, 4-Draht oder IP-Anbindung von Systemtelefonen oder Lösungen wie CTI im Netzwerk – Sie entscheiden über den individuellen Ausbau von Hardware und Funktionen Ihrer Telefonanlage.

... und ändern Sie nur das, was Sie müssen!

Ändert sich Ihr Amtanschluss, erweitern Sie Ihre Büros oder stellen Sie auf Voice over IP um? Kein Problem, auch nach Jahren können Sie den Ausbau des Systems verändern und auf Ihre wachsenden Anforderungen abstimmen. Die VoIP-Integration ermöglicht sogar bis 24 Telefongespräche über IP. Dieser Verbindungsweg bedeutet günstige Internettelefonie nach außen und einfachste Teilnehmeranbindung überall dort, wo Ihr Computernetz verfügbar ist.

Im Auslieferungszustand der 19"-Variante sind bereits 2 Patchfelder mit je 8 RJ-45-Buchsen bestückt.

Geniale Symbiose: Anlage und Systemtelefone

Mit den passenden Auerswald-Systemtelefonen (s. Seite 9) schöpfen Sie den kompletten Funktionsumfang voll aus. Ob Analog-, ISDN- oder IP-Variante – die COMfortel-Serie ist ergonomisch, flexibel und optimal auf den COMmander Basic.2 abgestimmt. Nahezu jede Funktion der Anlage lässt sich direkt am Telefon auf Tastendruck ausführen und der Status gleich an der LED neben der Taste beobachten. Die intuitive Bedienung und das informative Display optimieren den Kommunikationskomfort.

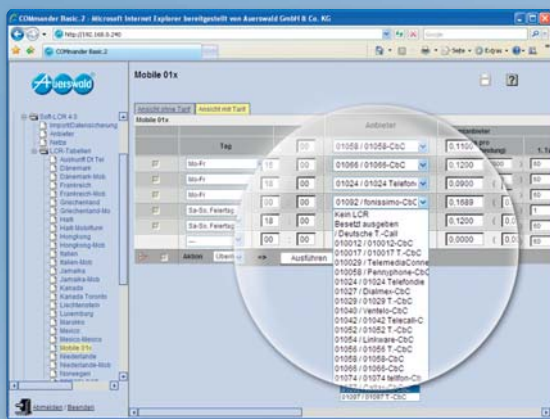
COMmander® Basic.2 – Highlights für Profis:

Online-Namensuche (Rückwärtssuche)

Ist ein Anrufer nicht im Anlagentelefonbuch bekannt, sucht die Anlage im Internet dessen Namen und zeigt ihn sekundenschnell im Display des Systemtelefons an.

Kosten sparen (Soft-LCR)

Sie wählen wie gewohnt die Rufnummer Ihres Gesprächspartners und die Anlage nutzt automatisch eine kostengünstige Vorwahl für diese Verbindung. Die dafür notwendigen Tarifablenkungen können Sie automatisch aktualisieren lassen (Soft-LCR easy) oder von Hand pflegen (Soft-LCR).*



Soft-LCR: minutengenaue Festlegung der gewünschten Vorwahlen

CTI im Netzwerk

Computergestützte Telefonie im Netzwerk für Microsoft Windows und Apple Mac OS X (Third-Party-CTI, LAN-TAPI).*

Automatische Zentrale

Ihr Anrufer hört z. B.: „Guten Tag, wenn Sie mit dem Vertrieb verbunden werden wollen, wählen Sie bitte die 3“. Nach Betätigen der Taste 3 wird der Anrufer mit der gewünschten Abteilung verbunden. Maximal 10 dieser Zentralen stehen zur Verfügung.

Gesprächsdaten

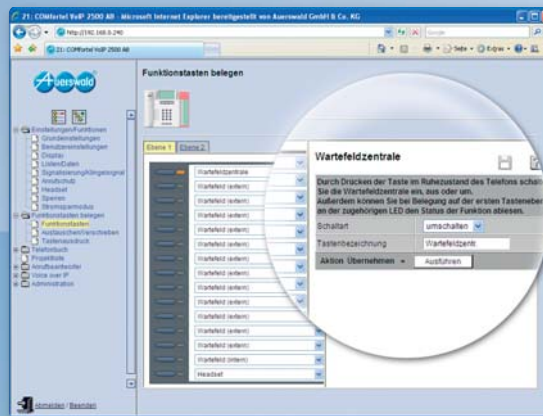
Maximal 9.000 Datensätze können erfasst und für andere Applikationen, z. B. ERP-Systeme, exportiert werden.



COMlist: komfortable Gesprächsdatenverwaltung

Wartefeld

Eingehende Rufe werden auf dem Tastenfeld eines COMfortel 2500 (AB) oder COMfortel VoIP 2500 AB signalisiert. Von hier aus können sie an einen anderen Teilnehmer vermittelt, in die Warteschleife für einen besetzten Teilnehmer gestellt oder zur späteren Bearbeitung im Wartefeld des zentralen Abfrageplatzes gehalten werden.



34 Amtsgespräche können im Wartefeld über das Tastenfeld des Systemtelefons verwaltet werden

Text vor Melden (TvM)

Der COMmander Basic.2 nimmt ab und spielt einen Text ab. 10 TvM-Texte mit jeweils einer Minute Dauer sind möglich. Ideal für Bürogemeinschaften (Mehrfirmenbetrieb), da Texte für eine Gruppe (z. B. Firma) aufgesprochen werden können. TvM startet sofort oder bei besetzt.

Gruppenrufvarianten

Linear, aufbauend und beide mit Ausgleich, optimal für ACD (Automatic Call Distribution).

Hotelfunktion

Vom Rezeptionstelefon aus werden bei Ankunft der Gäste Zimmertelefone freigeschaltet und bei Abreise blockiert. Notrufe sind weiterhin möglich. Auch den Druck der Gesprächsrechnung steuern Sie über das Telefon.*

Chef-Sekretariats-Funktion

Auf Tastendruck sind Sie ungestört und Ihre Anrufe werden im Sekretariat entgegengenommen. Nur für Ihre Sekretärin sind Sie erreichbar. Natürlich sehen Sie an Ihrem Telefon den Anruf und haben die Möglichkeit, ihn entgegenzunehmen.

Mail-, Fax- und Voicemail-Serveranbindung

Eingegangene Faxe und Sprachnachrichten erhält jeder Mitarbeiter komfortabel z. B. als E-Mail in seinem Posteingang. Der zentrale Server (z. B. Tobit David oder Talkmaster Voicebox) wird einfach über interne S₀-Ports mit der Anlage verbunden.

*Detaillierte Informationen dazu siehe jeweiliges Infoblatt.



Voice over IP: die Zukunft des Telefonierens.

Internettelefonie (VoIP extern)

Der COMmander Basic.2 kann über den Ethernet-Port und das lokale Netzwerk Gesprächsverbindungen über das Internet aufbauen (VoIP).

Ankommende „Internet“-Gespräche werden wie gewohnt über die Rufverteilung der Anlage gleich zur passenden Nebenstelle verbunden. Auch die direkte Durchwahl (SIP-Trunking, SIP-DDI) wird unterstützt.

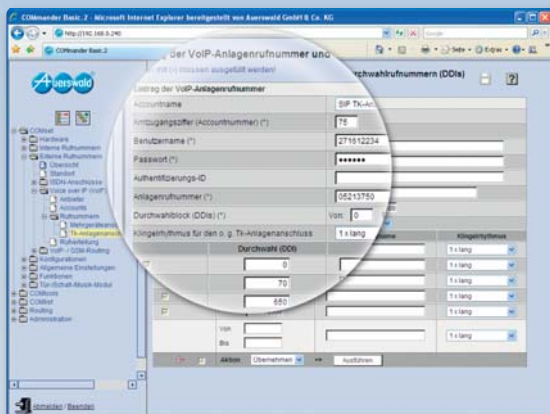
Zur schnellen Einrichtung der Accounts sind die Standarddaten verbreiteter VoIP-Anbieter bereits voreingestellt oder können von der Auerswald-Webseite nachgeladen werden. Sie müssen nur noch mit Ihren individuellen Zugangsdaten ergänzt werden.

IP-Systemtelefonie (VoIP intern)

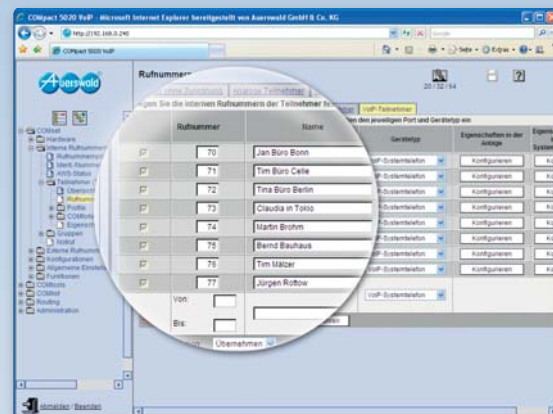
Mit IP-Systemtelefonen, VoIP-Erweiterungsmodulen und ggf. einem Update der Betriebssoftware wird Ihre Anlage fit für die neue Technologie. Für den Nutzer bleibt trotzdem alles beim Alten, denn Bedienung, Funktionen und Sprachqualität der VoIP-Systemtelefone entsprechen dem von der „klassischen“ Telefonie gewohnt hohen Standard.

Zweigstellenanbindung

Für Unternehmen mit mehreren Standorten – z. B. Filialen oder Home Offices – ergeben sich ganz neue Perspektiven. Ist eine VPN-Datenverbindung vorhanden, kann darüber auch eine außen liegende Nebenstelle angebunden werden. Ein solcher Teilnehmer verhält sich wie eine lokale Nebenstelle und kann den ganzen Komfort der zentralen Telefonanlage nutzen.

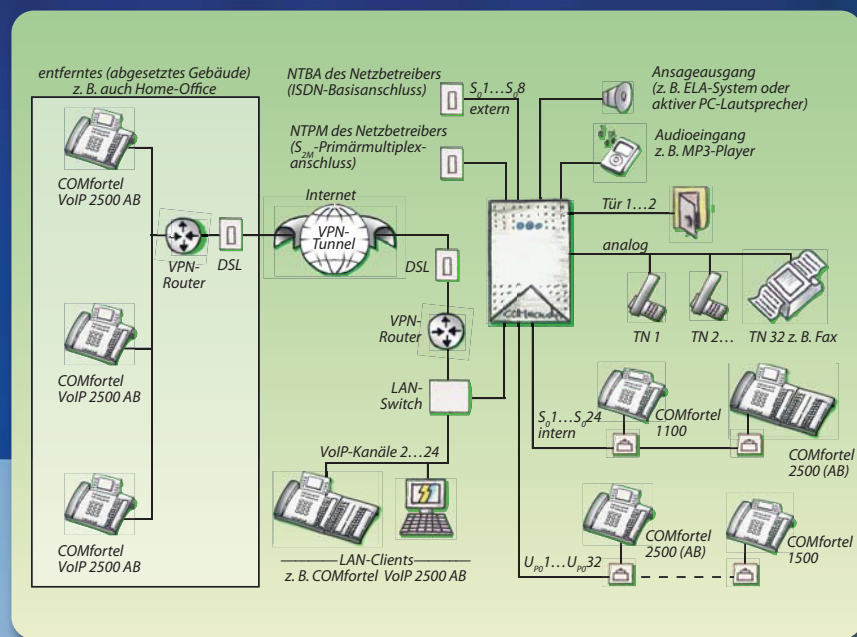


Komfortable und schnelle Einrichtung der VoIP-Provider



Außen liegende Nebenstellen werden als interne Teilnehmer eingerichtet

COMmänder® Basic.2 – für Wachstum konstruiert.

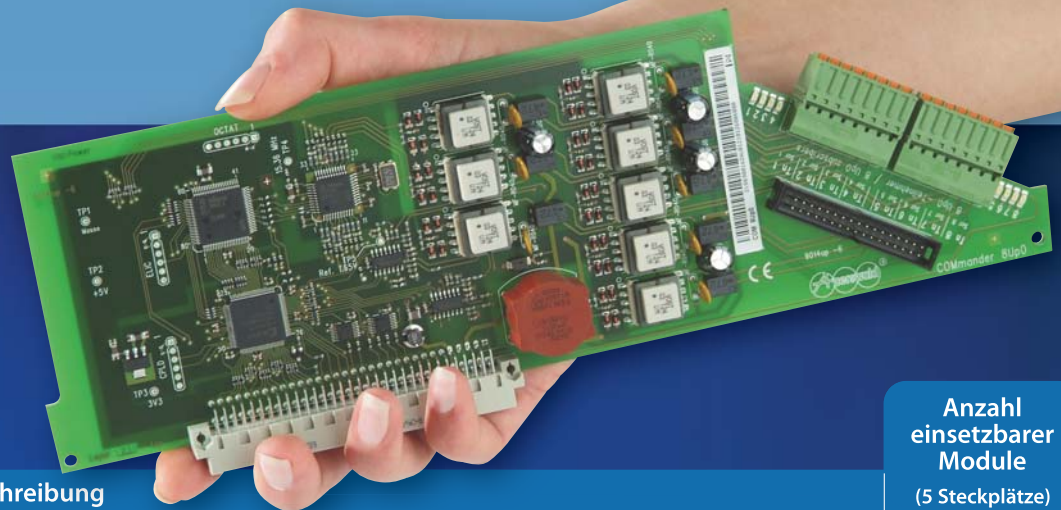


Ihre Anforderungen bestimmen den Ausbau

Jedes COMmänder-System wird vom Fachhändler ganz individuell nach Ihren Wünschen zusammengestellt. Die unten stehenden Ausbaubeispiele stellen vier mögliche Varianten für sehr unterschiedliche Anforderungsprofile dar. Die Tabelle auf der rechten Seite beschreibt die Erweiterungsmodule und die maximale Anzahl der einsetzbaren Module in einem COMmänder Basic.2.

COMmänder® Basic.2 (19")

	Benötigte Amtleitungen	Benötigte interne Anschlüsse für	Empfohlene Erweiterungen
Beispiel: Minimalausbau mit ISDN-Ämtern und digitalen/analogen Teilnehmern	$2 \times S_0$ (ISDN) = 4 Kanäle $2 \times \text{VoIP}$ = 2 Kanäle Summe: 6 Kanäle	4 digitale Endgeräte , z. B.: 4 System- oder ISDN-Endgeräte 8 analoge Endgeräte , z. B.: 6 analoge Telefone 1 analoger Anrufbeantworter 1 Faxgerät	1 x COMmänder 4S ₀ -Modul 1 x COMmänder 8a/b-Modul
Beispiel: Vollausbau mit ISDN-Ämtern und analogen Teilnehmern	$4 \times S_0$ (ISDN) = 8 Kanäle $2 \times \text{VoIP}$ = 2 Kanäle Summe: 10 Kanäle	32 analoge Endgeräte , z. B.: 30 analoge Telefone 1 analoger Anrufbeantworter 1 Faxgerät	1 x COMmänder 4S ₀ -Modul 4 x COMmänder 8a/b-Modul
Beispiel: Vollausbau mit S _{2M} -/ISDN-Ämtern, digitalen Teilnehmern und Türsprechstellen	$1 \times S_{2M}$ = 30 Kanäle $2 \times S_0$ (ISDN) = 4 Kanäle Summe: 34 Kanäle	36 digitale Endgeräte , z. B.: 12 System- oder ISDN-Endgeräte 24 VoIP-System- oder SIP-Endgeräte 2 Türstationen (FTZ 123 D12-0) , z. B.: 2 TFS-Dialog 102	1 x COMmänder S _{2M} -Modul 1 x COMmänder 8S ₀ -Modul 1 x COMmänder 8VoIP-Modul 1 x COMmänder 16VoIP-Modul 1 x COMmänder 2TSM analog-Modul
Beispiel: Vollausbau mit VoIP-Ämtern, ISDN-Ämtern und digitalen/analogen Teilnehmern	$4 \times S_0$ (ISDN) = 8 Kanäle $8 \times \text{VoIP}$ = 8 Kanäle Summe: 16 Kanäle	40 digitale Endgeräte , z. B.: 24 System- oder ISDN-Endgeräte 8 System-Endgeräte 8 VoIP-System- oder SIP-Endgeräte 8 analoge Endgeräte , z. B.: 6 analoge Telefone 1 analoger Anrufbeantworter 1 Faxgerät	2 x COMmänder 8S ₀ -Modul 1 x COMmänder 8U ₀ -Modul 1 x COMmänder 16VoIP-Modul 1 x COMmänder 8a/b-Modul



	Beschreibung	Anzahl einsetzbarer Module (5 Steckplätze)
COMmander 8VoIP-Modul	Erweiterung um 8 VoIP-Kanäle für Internet- und interne IP-Telefonie. Um auch bei geringen Bandbreiten eine optimale Sprachqualität zu gewährleisten, stehen zusätzliche VoIP-Codex mit Kompression zur Verfügung. Die Freischaltung eines 8VoIP-Moduls auf 16 VoIP-Sprachkanäle ist möglich. Beim Stecken des ersten VoIP-Moduls werden die beiden VoIP-Kanäle des COMmander-Grundgerätes aus technischen Gründen abgeschaltet.	2
COMmander 16VoIP-Modul	Erweiterung um 16 VoIP-Kanäle für Internet- und interne IP-Telefonie. Um auch bei geringen Bandbreiten eine optimale Sprachqualität zu gewährleisten, stehen zusätzliche VoIP-Codex mit Kompression zur Verfügung. Beim Stecken des VoIP-Moduls werden die beiden VoIP-Kanäle des COMmander-Grundgerätes aus technischen Gründen abgeschaltet.	1
COMmander S _{2M} -Modul	Erweiterung um einen S _{2M} -Port zum Anschluss an einen Primärmultiplexanschluss mit maximal 30 B-Kanälen des Netzbetreibers. Die Kanäle können richtungsabhängig (kommend, gehend oder kommend und gehend) konfiguriert werden. Bei Verwendung im COMmander Basic.2 19" wird ein Anschlussadapter (BA-S _{2M}) für die Frontplatte benötigt.	1
COMmander 4S ₀ -Modul Rev. 3	Erweiterung um 4 S ₀ -Ports, die wahlweise als intern oder extern konfiguriert werden können. Bei Verwendung im COMmander Basic.2 19" werden u. U. zusätzliche Anschlussadapter (BA-P08) für die Frontplatte benötigt.	5
COMmander 8S ₀ -Modul	Erweiterung um 8 S ₀ -Ports, davon können 4 wahlweise intern oder extern konfiguriert werden. Die restlichen 4 sind fest intern. Bei Verwendung im COMmander Basic.2 19" werden u. U. zusätzliche Anschlussadapter (BA-P08) für die Frontplatte benötigt.	3
COMmander 8U _{p0} -Modul	Erweiterung um 8 U _{p0} -Ports, zur 2-Draht-Anbindung von Systemtelefonen und ISDN-Endgeräten. Für S ₀ -Endgeräte wird der U _{p0} /S ₀ Adapter zur Umsetzung von 2- auf 4-Draht (z. B. für ältere COMfort-Systemtelefone) benötigt. Bei Verwendung im COMmander Basic.2 19" werden u. U. zusätzliche Anschlussadapter (BA-P08) für die Frontplatte benötigt.	4
COMmander 8a/b-Modul	Erweiterung um 8 analoge Nebenstellen mit Rufnummern- und Namensanzeige (CLIP und CNIP). Bei Verwendung im COMmander Basic.2 19" werden u. U. zusätzliche Anschlussadapter (BA-P08) für die Frontplatte benötigt.	4
COMmander 2TSM analog-Modul	Das Tür-/Schalt-/Musikmodul ist ausgestattet mit Anschlüssen für 2 Türstationen (2 Türöffner und 4 Klingeleingänge), 6 Schaltrelais (pro Türstation entfallen 2), 1 Zweitklingelanschluss und je 1 externen Audioeingang und -ausgang. Bei Verwendung im COMmander Basic.2 19" wird ein Anschlussadapter (BA-TSM) für die Frontplatte benötigt.	1
U _{p0} /S ₀ Adapter	Zusätzlicher Adapter für das COMmander 8U _{p0} -Modul, um von der 2-Draht-U _{p0} - auf die 4-Draht-S ₀ -Schnittstelle zum Anschluss von z. B. älteren COMfort-Systemtelefonen oder anderen ISDN-Geräten umzusetzen.	1 pro internem U _{p0} -Port

WEB – wirklich einfach bedienen.

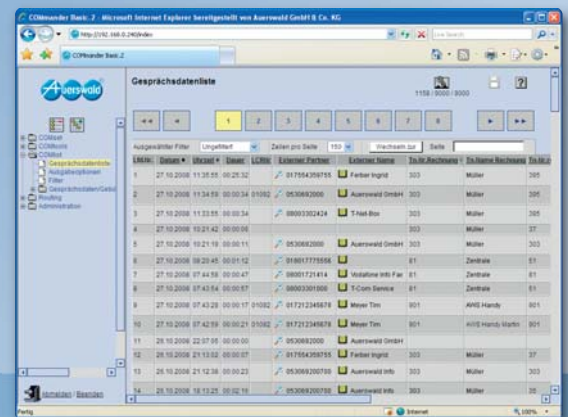
Plattformunabhängig dank integriertem Webserver

Zu Hause in jeder Umgebung

Die Konfigurationsoberfläche nutzt den Browser und das Betriebssystem, das Sie bereits einsetzen. Das bedeutet: keine weitere Software-Installation, keine Kompatibilitätsprobleme. Und beim Update der Firmware wird die Oberfläche gleich mit aktualisiert.

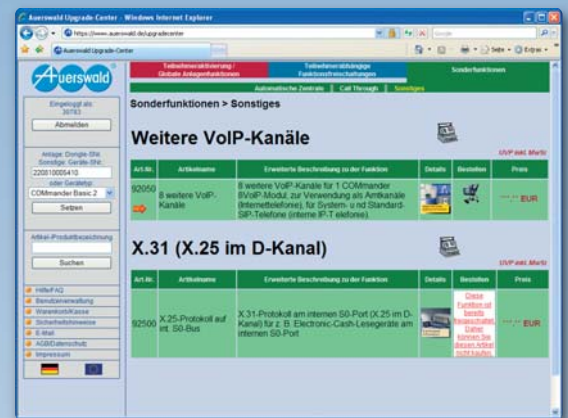
Wie einen Computer integrieren Sie den COMmander Basic.2 einfach in Ihr Netzwerk. So können Sie ihn von jedem Rechner aus – z. B. auch aus der Ferne über das Internet – jederzeit administrieren. Und weil es so schön einfach ist, konfigurieren Sie auch die COMfortel-Systemtelefone über das Netzwerk.

Auch Ihre Mitarbeiter profitieren von der Technologie: Jeder Teilnehmer kann auf einer eigenen Webseite seine Gesprächsdaten sehen und mit nur einem Mausklick (Soft Call) jeden Teilnehmer des Anlagentelefonbuchs anwählen.



Online-Upgrade-Center

Der COMmander Basic.2 bietet eine Vielzahl nützlicher Funktionen. Doch nicht immer wird der gesamte Umfang von Anfang an benötigt, und Sie möchten nur das bezahlen, was Sie auch tatsächlich nutzen. Genau diese Teilnehmer und Funktionen schaltet Ihr Fachhändler über das Online-Upgrade-Center für Sie frei – ein weiterer Pluspunkt für die Wirtschaftlichkeit des Systems.



Die freischaltbare Optionen für COMmander Basic.2 / Basic.2 19"

- 64 zusätzliche interne Rufnummern (maximal 112), 48 im Lieferumfang
- 8 weitere VoIP-Kanäle für 1 COMmander 8VoIP-Modul (maximal 24 VoIP-Kanäle im System möglich!)
- Soft-LCR (Teilnehmernummern in 8er-Schritten, maximal 112), 16 im Lieferumfang
- Call-Through-Verbindungen (alle Leitungen), 4 gleichzeitige Verbindungen im Lieferumfang
- Automatische Zentrale (Erweiterung für „Text vor Melden“)
- Gesprächsdatensätze (in 3.000er-Schritten, maximal 9.000), 3.000 im Lieferumfang
- LAN-TAPI (Teilnehmernummern in 8er-Schritten, maximal 112), 4 im Lieferumfang
- Projektierung von Gesprächen
- X.31 am internen S₀-Port (X.25 im D-Kanal)
- Hotelfunktion (Zimmertelefone in 8er-Schritten)

Hinweis: Als Vorbereitung für die Freischaltung zusätzlicher Funktionen muss der COMmander Basic.2 mit dem optionalen Anlagen-Dongle ausgestattet werden.

Im Team unschlagbar



Was macht der beste Kapitän ohne Mannschaft? Wir haben ein Team aufgestellt, das im Zusammenspiel seine Höchstform beweist. Der COMmander Basic.2 und die professionellen Peripherie-Geräte von Auerswald sind einfach top. Beste Eigenschaften und neueste Features auf den Punkt für perfekte Zusammenarbeit konzipiert – das macht dieses Team so stark.



ISDN-Systemtelefon
COMfortel 1500
3-zeiliges Grafikdisplay, 15 frei programmierbare Funktionstasten

IP-Systemtelefon
COMfortel VoIP 2500 AB
5-zeiliges Grafikdisplay mit Hintergrundbeleuchtung, 15 (max. 105) frei programmierbare Funktionstasten, Headset-Anschluss (DHS), integrierter Anrufbeantworter

ISDN-Systemtelefon
COMfortel 2500 / 2500 AB
5-zeiliges Grafikdisplay mit Hintergrundbeleuchtung, 15 (max. 105) frei programmierbare Funktionstasten, Headset-Anschluss (DHS), optionaler Anrufbeantworter, Modell 2500 AB mit integriertem Anrufbeantworter



ISDN-Systemtelefon
COMfortel 1100
1-zeiliges, alphanumerisches Display, 15 frei programmierbare Funktionstasten

Schnurloses ISDN-Systemtelefon
COMfortel DECT 900
5-zeiliges Grafikdisplay mit Hintergrundbeleuchtung, Headset-Anschluss, Repeaterbetrieb für große Reichweite möglich

Analoges Komforttelefon
COMfortel 500
3-zeiliges Display, 15 programmierbare Zielwahltasten, Headset-Anschluss



Analoges Telefon
COMfort 200
Tisch- und Wandapparat, 10 Kurzwahlziele

Voicemail-System
Voicemail Center 461.2
4 Mailboxen, direkte Steuerung über Softkeys der Systemtelefone, Fernabfrage per MFV

Alle aktuellen Prospekte finden Sie unter www.auerswald.de.

COMmander® Basic.2 – alle Leistungsmerkmale auf einen Blick.



Anschlussmöglichkeiten

- 34 Amtgespräche gleichzeitig möglich
- Maximal 24 VoIP-Kanäle extern
- Maximal 1 S_{2M}-Primärmultiplexanschluss am Amt
- Maximal 8 S₀-Ports am Amt (max. 2 in Verbindung mit S_{2M}-Primärmultiplexanschluss)
- 48 Teilnehmerports möglich
- Maximal 24 VoIP-Kanäle intern
- Maximal 24 S₀-Ports intern
- Maximal 32 U₀₀-Ports
- Maximal 32 analoge Nebenstellen (symmetrisch)
- Maximal 2 Türsprechports nach FTZ 123 D12-0
- 5 freie Modulsteckplätze, belegbar mit:
 - 2 x COMmander 8VoIP-Modul
 - 1 x COMmander 16VoIP-Modul
 - 1 x COMmander S_{2M}-Modul
 - 5 x COMmander 4S₀-Modul (ab Rev. 2)
 - 3 x COMmander 8S₀-Modul
 - 4 x COMmander 8U₀₀-Modul
 - 4 x COMmander 8a/b-Modul
 - 1 x COMmander 2TSM analog-Modul
- Systemtelefonie für max. 48 schnurgebundene COMfortel-Systemtelefone (ISDN/VoIP)
- Schnurlose Systemtelefonie für max. 18 Handsets COMfortel DECT 900
- 1 Audioeingang für externe Wartemusik über optionales COMmander 2TSM analog-Modul
- 1 Audioausgang für Durchsagen über optionales COMmander 2TSM analog-Modul
- 1 Ethernet-Schnittstelle 10/100 Base-T (10/100 MBit/s)
- 1 USB-Schnittstelle (Full-Speed 1.1)
- 1 serielle PC-Schnittstelle (V.24) zum Anschluss eines Druckers

VoIP (Internettelefonie / interne IP-Telefonie)

- 2 VoIP-Kanäle (extern/intern) im Grundausbau
- 8 bis 24 VoIP-Kanäle mit COMmander 8VoIP-/16VoIP-Modul(en)
- Telefonieren über das Internet:
 - 100 SIP-Accounts gleichzeitig, als VoIP-Mehrgeräte- und Anlagenanschluss (SIP-Trunking)
 - VoIP-Codec (Grundausbau): G.711
 - VoIP-Codex (mit COMmander 8VoIP-/16VoIP-Modul): G.711, G.723.1, G.726, G.729A/E, iLBC
 - Reservierung von Sprachkanälen
- Interne IP-Telefonie mit:
 - VoIP-Systemtelefonen COMfortel VoIP 2500 AB
 - Standard-SIP-Telefonen (z. B. COMfortel VoIP 250)
 - außen liegenden Nebenstellen, mobilen Clients
 - Soft-Phones (z. B. X-Lite, XMeeting)
 - VoIP-Codec (Grundausbau): G.711
 - VoIP-Codex (mit COMmander 8VoIP-/16VoIP-Modul): G.711, iLBC
- Verschlüsselung der Zeichengabe (SIPS) und Sprachdaten (SRTP) mit COMmander 8VoIP-/16VoIP-Modul
- FAX über IP (T.38) mit COMmander 8VoIP-/16VoIP-Modul
- SIP-konform nach RFC 3261
- Hohe Sprachqualität durch Echo Cancellation und Comfort Noise Generation (CNG)

ISDN-Leistungsmerkmale

- Anklopfen (CW)
- Rufnummern- und Namensanzeige (CLIP/CNIP) mit Datum und Uhrzeit an analogen Nebenstellen; Anzeige des Namens (CNIP), wenn im Anlagentelefonbuch vorhanden⁴
- Übermittlung kundenspezifischer Rufnummerninformationen bei abgehenden Telefonverbindungen (CLIP no screening)
- Anzeige der Rufnummer des Umleiters (RgN)
- Fallweise Unterdrückung der eigenen Rufnummer (CLIR)
- Anzeige der Zielrufnummer beim Anrufer (COLP)
- Anzeigeunterdrückung der Zielrufnummer beim Anrufer (COLR)
- Gebühreninformation am Ende (AOCE) und während (AOCD) des Gespräches
- Anrufweitschaltung bei besetzt (CFB), bei Nichtmelden (CFNR), ständig (CFU)
- Anrufweitschaltung einer Durchwahl (CD (PR))
- Automatischer Rückruf bei besetzt (CCBS) und bei Nichtmelden (CCNR)
- X.31 am internen S₀-Port (X.25 im D-Kanal)⁵

Gesprächsdatenmanagement

- Gesprächsdatenerfassung⁵ mit bis zu 9.000 Gesprächsdatensätzen (3.000 im Lieferumfang)
- Trennung von Privat- und Dienstgesprächen
- Projektierung⁵ von Gesprächen (2- bis 6-stellige Projektnummern)
- Gebührenkontoführung pro Nebenstelle¹
- Gebührenbegrenzung möglich¹
- Gebührenimpulserzeugung für analoge Nebenstellen möglich¹
- Gesprächsdatenverwaltung über Weboberfläche
- Komfortable Filter- und CSV-Exportfunktionen

Sicherheitsfunktionen

- Verschlüsselter Zugriff auf die Weboberfläche (https)
- Alarmfunktionen (mit COMmander 2TSM analog-Modul)
- 6 Amtberechtigungsarten
- Einstellbare Berechtigungsebenen mit Passwortschutz
- Privater Amtzugang mit personenbezogenem Passwort, von allen Nebenstellen nutzbar
- Babyruf/Seniorenruf
- Dringlichkeitsruf
- 10 Sperr- und 10 Freiwerke kommand und gehend, mit einem Pool aus max. 100 Rufnummern
- 10 Notrufspeicher mit Sonderrechten
- Notrufvorrangschaltung
- Raumüberwachung intern/Amt

Zentrales Telefonbuch / Kurzwahlspeicher

- 400 Rufnummern, einzeln für Call Through aktivierbar
- 10 Notrufnummern mit Sonderrechten
- Nummer-zu-Name-Funktion⁴
- Kurzwahlberechtigung als Erweiterung der Amtberechtigungen
- Zentrales Telefonbuch über Weboberfläche administrierbar
- CSV-Import vorhandener Telefonbücher

Tür- und Schaltfunktionen (mit dem COMmander 2TSM analog-Modul)

- **Türfreisprechen** für max. 2 Türfreisprechsysteme (nach FTZ 123 D12-0) ohne Verlust von Nebenstellen, z. B. mit **TFS-Dialog 100**
- **Maximal 2 Türöffner** über Telefon betätigen
- **Maximal 4 Türklingeleingänge**, davon 1 alternativ als Alarmeinang konfigurierbar
- **Maximal 6 Schaltrelais**, konfigurierbar zum Türsprechen, Türöffnen oder für universelle Schaltfunktionen (pro verwendeter Türstation werden 1–2 Schaltrelais benötigt)
- **Musikfunktion**, z. B. MP3-Player bei Rückfrage einschalten
- **Universell**, z. B. „Relais tagsüber an, nachts aus“
- **Fernschalten** von intern / vom Amt
- **1 Zweitklingelanschluss**

Weitere Nebenstellenmerkmale

- **Busy-on-Busy** für interne und externe Rufe
- **Freier interner Rufnummernplan** (10 bis 9999)
- **Wartefeld** für max. 34 Amtgespräche³
- **Automatische Zentrale** (Erweiterung für „Text vor Melden“)⁵
- **Offene Rückfrage**
- **Hotelfunktion**^{3,5}
- **LAN-TAPI**⁵ (4 Clients im Lieferumfang)
- **Gruppenfunktionen mit intelligenten Rufvarianten**
- **Gruppenanruferlisten**³
- **Gezielte Übermittlung von Rufnummern**
- **Rufnummern- und Namensanzeige**⁴ (CLIP/CNIP)
- **Online-Namensuche** (Rückwärtsuche)
- **Klingelrhythmus** unterschiedlich für Intern-, Amt- und Türruf
- **Wählton** umschaltbar
- **Anrufschutz** intern/Amt
- **VIP- und Robinsonnummern** (Frei- und Sperrwerk kommend)
- **Amtreservierung**
- **Direkter Amtapparat**, weiterhin interne Funktionen möglich
- **Gesprächsübernahme** (z. B. vom Anrufbeantworter)
- **Makeln, Dreierkonferenz** intern/Amt
- **Rufumleitung über 2. B-Kanal**, Ziel von extern umstellbar
- **Rufumleitung, Follow me** intern
- **Parallelruf**, Ruf eines beliebigen zweiten Ziels
- **Weiterverbinden** nach extern
- **Chef-Sekretariats-Funktion**³
- **Automat. Rückruf bei besetzt und Nichtmelden** intern/Amt
- **Apothekerschaltung** intern/Amt
- **8 Anlagenprofile (Konfigurationen)** über interne Uhr per Telefon von intern und extern schaltbar
- **Weckfunktion**, 3 Weckansagen zeitabhängig schaltbar
- **Feiertagstabelle** für autom. Umschaltung z. B. der Anlagenprofile
- **Wartemusik** mit zuschaltbarem Ansagetext
 - 1 speicherbare Melodie (ca. 6 Min.) und Ansagetext (ca. 1 Min.)
 - extern von z. B. einem MP3-Player mit 2TSM analog-Modul
- **Text vor Melden sofort oder bei besetzt**, 10 Texte speicherbar
- **Durchsagefunktion** mit 2TSM analog-Modul
- **Call-Through-Funktion**⁵
- **Least Cost Routing**⁵ mit **Call-by-Call im Ortsnetz**
 - **Soft-LCR easy** mit Tarifdaten-Update per Zeitautomatik
 - **Soft-LCR 4** mit manueller Eingabemöglichkeit der Tarifabellen

Freischaltbare Optionen⁵

- **64 zusätzliche interne Rufnummern**, (max. 112) 48 im Lieferumfang
- **8 weitere VoIP-Kanäle** für 1 COMmander 8VoIP-Modul
- **Soft-LCR**, (max. 112) für 16 Teilnehmer im Lieferumfang
- **Call-Through-Verbindungen**, (max. für alle Leitungen) 4 im Lieferumfang
- **Automatische Zentrale**
- **Gesprächsdatensätze**, (max. 9.000) 3.000 im Lieferumfang
- **LAN-TAPI**, (max. 112) 4 Teilnehmernummern im Lieferumfang
- **Projektierung** von Gesprächen
- **X.31 am internen S₀-Port** (X.25 im D-Kanal)
- **Hotelfunktion** (Zimmertelefone)

Installation und Wartung

- **Automatische Erkennung des Wahlverfahrens** und **Lernfunktion zur FLASH-Zeit-Erkennung** an den analogen Ports
- **Anlagensoftware-Update** per PC-Upload lokal und aus der Ferne oder zeitgesteuert per Update-Automatik
- **Administration** über Weboberfläche (integrierter Webserver)
- **Anlagenzugang** über Ethernet, USB und internen S₀-Port²
- **Profile** für schnelle Einrichtung von Teilnehmern und Gruppen
- **Fernprogrammieren** über Internet und ISDN (Passwortschutz)

¹ Tariffinormation am Ende (AOCE) oder während (AOCD) der Verbindung erforderlich.

² ISDN-PC-Karte und CAPI ab Version 2.0 erforderlich.

³ Mit schnurgebundenen COMfortel-Systemtelefonen, außer COMfortel 1100

⁴ Mit COMfortel-Systemtelefonen und analogen Endgeräten, die Rufnummern- und Namensanzeige (CLIP/CNIP) unterstützen.

⁵ Kann im Auerswald Upgrade-Center kostenpflichtig freigeschaltet werden; dazu ist der kostenpflichtige Anlagen-Dongle erforderlich.

Technische Daten Grundgeräte

Gemeinsame Daten

- **Betriebsspannung:** 230 V ± 10 %, 50 Hz
- **Leistungsaufnahme*:** min. 6 W, max. 70 W
- **Amtanschlüsse*:** 1 S_{2M}-Port, 1–8 S₀-Ports, 2–24 VoIP-Kanäle
- **Teilnehmeranschlüsse*:** 0–24 S₀-Ports; 0–32 U_{P0}-Ports; 0–32 analoge Ports (a/b); 2–24 VoIP Kanäle, 0–2 Türsprechports nach FTZ 123 D12-0
- **PC-Anschlüsse:** 1 Ethernet-Port 10/100Base-T (10/100 Mbit/s, RJ-45 Twisted Pair), Voll-/Halbduplex Autonegotiation; 1 USB-Port (Full-Speed V1.1)
- **Gebührendruckeranschluss:** RS-232 C (V.24), 9.600–38.400 Baud, 8 n 1
- **Modulsteckplätze:** 5
- **Sicherheit:** CE

Wandmontageversion

- **Gehäuse:** Kunststoff, Montagechassis mit Modulträger und Deckel
- **Abmessungen (B x H x T):** 220 mm x 354 mm x 142 mm
- **Gewicht:** ca. 2,4 kg ohne Erweiterungsmodule

19"-Rackversion

- **Gehäuse:** geschlossener 19"-Einschub, 3 HE mit Edelstahlfront
- **Abmessungen (B x H x T):** 483 mm x 132,5 mm x 410 mm
- **Einbautiefe:** ca. 430 mm ab Frontplatte (inkl. Kabeleinführung hinten)
- **Gewicht:** ca. 7,6 kg ohne Erweiterungsmodule

* abhängig von der Ausbaustufe des Systems

Technische Daten Erweiterungsmodule

Gemeinsame Daten

- **Betriebsspannung:** aus dem COMmander-Grundgerät
- **Abmessungen:** 293 mm x 97/75/70 mm x 16/20 mm

COMmander 8VoIP/16VoIP-Modul

- **VoIP-Kanäle:** 8 bzw. 16 Kanäle, einzeln extern/intern administrierbar
- **VoIP-Standard:** SIP nach RFC 3261
- **Amtanschlussart:** Mehrgeräte-/Tk-Anlagenanschluss (SIP-Trunking)
- **VoIP-Codex am Amt:** G.711, G.723.1, G.726, G.729A/E, iLBC
- **VoIP-Codex intern:** G.711, iLBC

COMmander S_{2M}-Modul

- **S_{2M}-Port:** 1 Port, Euro-ISDN, DSS-1, Tk-Anlagenanschluss (PTP)

COMmander 4S₀-Modul

- **S₀-Ports:** 4 Ports, Euro-ISDN, DSS-1, einzeln extern/intern umschaltbar
- **Amtanschluss:** Mehrgeräte-/Tk-Anlagenanschluss (PTMP/PTP)
- **Interne Ports:** Mehrgeräteanschluss (PTMP)
- **Reichweite:** ca. 150 m

COMmander 8S₀-Modul

- **S₀-Ports:** 8 Ports, Euro-ISDN, DSS-1, davon 4 extern und 4 einzeln extern/intern umschaltbar
- **Amtanschluss:** Mehrgeräte-/Tk-Anlagenanschluss (PTMP/PTP)
- **Interne Ports:** Mehrgeräteanschluss (PTMP)
- **Reichweite:** ca. 150 m

COMmander 8U_{P0}-Modul

- **U_{P0}-Ports:** 8 Ports, Euro-ISDN, DSS-1, Mehrgeräteanschluss (PTMP)
- **Reichweite:** ca. 1.000 m bei Ø 0,6 mm

COMmander 8a/b-Modul

- **a/b-Ports:** 8 analoge Ports, symmetrisch, IWW/MFV, CLIP/CNIP-fähig
- **Reichweite:** 2 x 50 Ω, ca. 790 m bei Ø 0,6 mm

COMmander 2TSM analog-Modul

- **Türfreisprechanschlüsse:** 2 Ports nach FTZ 123 D12-0
- **Klingel-/Schalteingänge:** für 4 Klingeltaster (5–15 V AC/DC) oder potentialfreie Schließer
- **Belastbarkeit Türöffnerrelais:** 30 V AC, max. 1 A

Lieferumfang

- 1 **Grundgerät** COMmander Basic.2 / Basic.2 19"
- 1 **USB-Anschlusskabel**
- 1 **Netzanschlusskabel**
- 1 **Ethernet-Crossover-Kabel**
- 1 **Entriegelungswerkzeug** für das Gehäuse
- 1 **Satz Handbücher (Installation, Bedienung)**
- 1 **Softwarepaket:** Einrichtungsprogramm für Endgeräte, USB-Treiber
- 1 **Markierungsstift** für das Patchfeld (nur COMmander Basic.2 19")
- 1 **Satz Montage material** (nur COMmander Basic.2)

Bitte beachten Sie:

Der hier beschriebene Funktionsumfang ist unter Umständen nur bei fachgerechter Installation und Einrichtung des Telefonsystems und des eventuell damit verbundenen PCs vollständig nutzbar. Wir empfehlen dazu, vorab beim Fachhändler Informationen einzuholen. Für einige Funktionen ist die Freischaltung entsprechender Dienste beim Netzbetreiber erforderlich. In Kombination mit Endgeräten anderer Hersteller können Inkompatibilitäten auftreten, die die Nutzung von Leistungsmerkmalen beeinflussen.



97154 03/2009

Ihr Fachhändler:

Copyright©2009 Auerswald GmbH & Co. KG.



Einfach clevere Telefonanlagen.